

Fußball-Randspalte

Antizyklisch

Bremen. Beim SV Werder denkt man bekanntlich anders. So haben jetzt trotz der jüngsten 0:5-Schlappen in Gladbach und auf Schalke Trainer Thomas Schaaf und Geschäftsführer Klaus Allofs ihre Verträge jeweils verlängern dürfen. Schaaf erhielt einen neuen Kontrakt bis 2014, Allofs unterschrieb sogar bis 2015 mit zusätzlicher Option auf ein weiteres Jahr. Werder steht nach der Hinrunde immerhin auf einem Europaliga-Qualifikationsplatz, nämlich auf Rang 5.

(sid/jW)

Im Folgenden

Berlin. Mit dem Rauswurf von Trainer Markus Babbel ist das Schmierentheater in der Hauptstadt noch längst nicht beendet. Hertha BSC denkt über juristische Schritte ins Arbeitsgericht nach und will wohl schon am Donnerstag den Nachfolger präsentieren. So soll Wunschkandidat Michael Skibbe (ehemals Dortmund, Leverkusen, Frankfurt) am 1. Januar 2012 den Posten des am Sonntag entlassenen Markus Babbel neu besetzen. Allerdings nicht zum Nulltarif. Die hochverschuldeten Herthaner müssten für ihn angeblich eine Ablösesumme von 250000 Euro an den türkischen Erstliga-Klub Eskisehirspor bezahlen. Der 46jährige soll einen Vertrag bis 2014 erhalten und pro Jahr rund eine Million Euro verdienen.

(sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/175510.fußball-randspalte.html>